

# Inhaltsverzeichnis

## Erster Teil

### Gutgläubiger Erwerb im bürgerlichen Recht

#### Erstes Kapitel: Gutgläubiger Erwerb im Sachenrecht

##### Erster Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb beweglicher Sachen

I.	Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	1
1.	Einigung . . . . .	1
2.	Relative Veräußerungsverbote . . . . .	3
3.	Verkehrsgeschäft . . . . .	6
II.	Einigung und Übergabe . . . . .	9
1.	Übergabe ohne Hilfspersonen . . . . .	9
a)	Übergabe als Realakt . . . . .	9
b)	Übergabe als Rechtsgeschäft . . . . .	9
2.	Hilfspersonen auf der Erwerberseite . . . . .	10
a)	Besitzdiener . . . . .	10
b)	Besitzmittler . . . . .	10
c)	Geheißperson . . . . .	11
3.	Hilfspersonen auf der Veräußererseite . . . . .	12
4.	Hilfspersonen auf der Erwerber- und der Veräußererseite . . . . .	13
a)	Mehrere Hilfspersonen . . . . .	13
b)	Ein und dieselbe Hilfsperson . . . . .	14
aa)	Besitzdiener . . . . .	14
bb)	Besitzmittler . . . . .	15
cc)	Geheißperson des Veräußerers und Besitzmittler des Erwerbers . . . . .	17
dd)	Nebenbesitz . . . . .	17
ee)	Vorspiegelung eines Besitzmittlungsverhältnisses . . . . .	18
III.	Bloße Einigung . . . . .	21
1.	Identität zwischen Veräußerer und vermeintlichem Eigentümer . . . . .	21
2.	Keine Identität zwischen Veräußerer und vermeintlichem Eigentümer . . . . .	21
IV.	Vereinbarung eines Besitzmittlungsverhältnisses . . . . .	24
1.	Veräußerer als unmittelbarer oder mittelbarer Besitzer . . . . .	24
2.	Kein gutgläubiger Erwerb bei der Übereignung . . . . .	25
3.	Gutgläubiger Erwerb bei späterer Übergabe . . . . .	26
4.	Übereignung von Haushaltsgegenständen unter Ehegatten . . . . .	29

V. Abtretung des Herausgabeanspruchs . . . . .	30
1. Eigentümer als mittelbarer Besitzer . . . . .	30
2. Eigentümer ist nicht mittelbarer Besitzer . . . . .	31
3. Verschiedene Möglichkeiten zur Übereignung eingelagerter Ware . . . . .	32
a) Die drei Wege . . . . .	32
b) Abgrenzung des ersten Weges vom zweiten und dritten . . . . .	32
c) Abgrenzung des zweiten vom dritten Weg . . . . .	33
d) Gutgläubiger Erwerb vom mittelbar besitzenden vermeintlichen Eigentümer . . . . .	34
e) Gutgläubiger Erwerb vom nichtbesitzenden vermeintlichen Eigentümer . . . . .	34
VI. Guter Glaube . . . . .	37
VII. Abhanden gekommene Sachen . . . . .	39
1. Begriff . . . . .	39
2. Veräußerung durch einen Besitzdiener . . . . .	40
3. Besitzverlust des Besitzmittlers . . . . .	40
4. Besitz des Erben . . . . .	41
5. Sonderfälle . . . . .	41
a) Täuschung . . . . .	41
b) Drohung . . . . .	42
c) Weggabe durch Geschäftsunfähige oder in der Geschäftsfähigkeit Beschränkte . . . . .	42
d) Wegnahme aufgrund eines Hoheitsaktes . . . . .	42
6. Rechtsfolgen des Abhandenkommens . . . . .	43
VIII. Lastenfreier Erwerb . . . . .	43
1. Voraussetzungen . . . . .	43
2. Besonderheiten bei einer Übereignung nach § 931 BGB . . . . .	44
3. Pfändungspfandrecht . . . . .	44
4. Grundpfandrechte . . . . .	45
a) Bestandteile und Erzeugnisse . . . . .	45
b) Zubehör . . . . .	47
IX. Rechtsstellung des redlichen Erwerbers . . . . .	48
1. Rechtsstellung des Eigentümers . . . . .	48
2. Schuldrechtliche Ansprüche gegen den redlichen Erwerber . . . . .	49
X. Sonderfälle . . . . .	50
1. Eigentumserwerb durch Ersteigerung einer verpfändeten Sache . . . . .	50
a) Erwerb vom Berechtigten . . . . .	50
b) Erwerb vom Nichtberechtigten . . . . .	50
2. Ersitzung . . . . .	51
3. Gutgläubiger Erwerb von Früchten . . . . .	53
4. Gutgläubiger Erwerb von Erzeugnissen und Bestandteilen bei Gestattung der Aneignung . . . . .	54
5. Gutgläubiger Erwerb des Miteigentums . . . . .	55
6. Gutgläubiger Erwerb des Anwartschaftsrechts . . . . .	58

*Zweiter Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb eines vertraglichen Pfandrechts*

I. Gutgläubiger Erwerb bei Bestellung des Pfandrechts . . . . .	60
1. Erwerb vom Berechtigten . . . . .	60
a) Grundzüge . . . . .	60
b) Einigung . . . . .	60
c) Übergabe . . . . .	60
d) Übergabe kurzer Hand . . . . .	60
e) Verschaffung des Mitbesitzes . . . . .	61
f) Kein Ersatz der Übergabe durch Besitzkonstitut . . . . .	61
g) Abtretung des Herausgabebeanspruchs . . . . .	62
h) Erwerb des Pfandrechts nach § 185 BGB . . . . .	63
2. Erwerb vom Nichtberechtigten . . . . .	63
a) Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	63
b) Verpfändung nach § 1205 Abs. 1 Satz 1 BGB . . . . .	64
c) Verpfändung nach § 1205 Abs. 1 Satz 2 BGB . . . . .	65
d) Verpfändung nach § 1206 BGB . . . . .	65
e) Verpfändung nach § 1205 Abs. 2 BGB . . . . .	65
f) Verpfändung durch Besitzkonstitut . . . . .	66
g) Verpfändung durch Abtretung des Herausgabebeanspruchs gegen den Besitzer durch den nicht mittelbar besitzenden Verpfänder . . . . .	67
h) Ausschluß des gutgläubigen Erwerbs . . . . .	68
3. Erwerb des Vorranges . . . . .	68
a) Allgemeine Regelung . . . . .	68
b) Sonderfälle . . . . .	69
4. Rechtsstellung des redlichen Pfandgläubigers . . . . .	72
5. Erwerb des Pfandrechts aufgrund Allgemeiner Geschäftsbedingungen (AGB) . . . . .	73
a) Grundzüge . . . . .	73
b) Erster Fall . . . . .	73
c) Zweiter Fall . . . . .	74
d) Dritter Fall . . . . .	78
6. Sonderfälle . . . . .	79
a) Miteigentum . . . . .	79
b) Anwartschaftsrecht . . . . .	80
c) Verpfändung einer Sache an eine öffentliche Pfandleihanstalt oder einen privaten Pfandleiher . . . . .	81
II. Gutgläubiger Erwerb bei Übertragung des Pfandrechts . . . . .	81
1. Übertragung vom Berechtigten . . . . .	81
2. Übertragung vom Nichtberechtigten . . . . .	82
a) Nichtbestehen der Forderung . . . . .	82
b) Bestehen der Forderung . . . . .	82
aa) Fehlen des Rechtsscheins . . . . .	82
bb) Unsichtbarkeit des Rechtsübergangs . . . . .	83

*Dritter Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb eines gesetzlichen Pfandrechts*

I. Erwerb vom Berechtigten . . . . .	84
II. Erwerb nach § 185 BGB . . . . .	84
1. Verpflichtungsermächtigung . . . . .	84
2. Verfügungsermächtigung . . . . .	85
III. Erwerb vom Nichtberechtigten . . . . .	86
1. Auslegung des § 1257 BGB . . . . .	86
2. Korrektur des Gesetzes . . . . .	87

*Vierter Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb des Nießbrauchs an beweglichen Sachen**Fünfter Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb unbeweglicher Sachen*

I. Allgemeine Grundsätze . . . . .	89
II. Guter Glaube . . . . .	92
III. Zerstörung des gutgläubigen Erwerbs durch Eintragung eines Widerspruchs . . . . .	94
IV. Lastenfreier Erwerb . . . . .	95
V. Verfügungsbeschränkungen . . . . .	95
VI. Kenntnis des Grundbuchamts von der Unrichtigkeit des Grundbuchs . . . . .	96
VII. Erwerb des Miteigentums . . . . .	97
VIII. Erwerb des Wohnungseigentums . . . . .	99
IX. Erwerb eines Anwartschaftsrechts . . . . .	101
X. Erwerb von Grundstückszubehör . . . . .	102

*Sechster Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb der Auflassungsvormerkung*

I. Erwerb vom Berechtigten . . . . .	103
II. Gutgläubiger Erwerb bei Bestellung der Vormerkung . . . . .	105
1. Kein gutgläubiger Erwerb der verfügten Vormerkung . . . . .	105
2. Kein gutgläubiger Erwerb einer bewilligten Vormerkung beim Fehlen anderer Voraussetzungen als des Eigentums . . . . .	106
3. Rechtsgrund des gutgläubigen Erwerbs . . . . .	106
4. Rechtsfolgen des gutgläubigen Erwerbs . . . . .	108
5. Durchsetzbarkeit des Anspruchs . . . . .	112
III. Gutgläubiger Erwerb der Vormerkung bei Abtretung des Auflassungsanspruchs . . . . .	113
1. Erwerb vom Berechtigten . . . . .	113
2. Kein gutgläubiger Erwerb beim Fehlen des Auflassungsanspruchs . . . . .	113
3. Gutgläubiger Erwerb der Vormerkung bei Bestehen des Auflassungsanspruchs . . . . .	114

*Siebter Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb einer Hypothek*

I. Verkehrshypothek . . . . .	117
1. Bestellung der Hypothek . . . . .	117

2. Übertragung der Hypothek . . . . .	120
a) Mängel des dinglichen Rechts . . . . .	120
b) Mängel der Forderung . . . . .	120
c) Mängel der Forderung und des dinglichen Rechts . . . . .	121
d) Gutgläubiger Erwerb einer Forderung . . . . .	122
e) Gutgläubiger Erwerb beim gesetzlichen Übergang . . . . .	124
f) Rechtsstellung des redlichen Erwerbers . . . . .	127
g) Besonderheiten bei einer Briefhypothek . . . . .	127
II. Sicherungshypothek . . . . .	129

*Achter Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb einer Grundschatz*

I. Isolierte Grundschatz . . . . .	131
1. Gutgläubiger Erwerb bei Bestellung der Grundschatz . . . . .	131
2. Gutgläubiger Erwerb bei Übertragung der Grundschatz . . . . .	133
II. Sicherungsgrundschatz . . . . .	134
1. Gutgläubiger Erwerb bei Bestellung . . . . .	134
2. Gutgläubiger Erwerb bei Übertragung . . . . .	134

*Neunter Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb sonstiger Rechte an Grundstücken und Grundstücksrechten*

I. Rechte an Grundstücken . . . . .	144
II. Rechte an Grundstücksrechten . . . . .	144
1. Erwerb vom Berechtigten . . . . .	144
2. Erwerb vom Nichtberechtigten . . . . .	145

**Zweites Kapitel: Gutgläubiger Erwerb im sonstigen bürgerlichen Recht***Erster Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb von Rechten*

I. Grundsätzliche Regelung . . . . .	147
II. Gutgläubiger Erwerb gemäß § 405 BGB . . . . .	148
1. Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	148
2. Erster Fall: Scheingeschäft . . . . .	148
3. Zweiter Fall: Nichtabtretbarkeit der Forderung . . . . .	152
4. Belastung der Forderung . . . . .	153
5. Anwendbarkeit des § 405 BGB auf andere Rechte . . . . .	153
6. Analoge Anwendung des § 405 BGB . . . . .	154

*Zweiter Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb des Aufrechnungsrechts*

I. Aufrechnung nach Abtretung der Forderung . . . . .	156
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	156
2. Erster Fall: Schutz vor Aufrechnungsverlust . . . . .	157
3. Zweiter Fall: Erwerb des Aufrechnungsrechts kraft guten Glaubens . . . . .	158

II. Aufrechnung nach Vorausabtretung der Forderung . . . . .	158
1. Sachverhalt . . . . .	158
2. Erster Fall: Unkenntnis des Schuldners von der Vorausabtretung beim Erwerb der Gegenforderung und bei Begründung der Schuld . . . . .	159
3. Zweiter Fall: Kenntnis des Schuldners von der Vorausabtretung beim Erwerb der Gegenforderung . . . . .	159
4. Dritter Fall: Kenntnis des Schuldners von der Vorausabtretung bei Begründung der Schuld . . . . .	163

*Dritter Abschnitt: Erwerb von Sachen und Rechten kraft guten Glaubens an die Vertretungsmacht*

I. Grundsätzliche Regelung . . . . .	166
II. Ausnahmen . . . . .	166
1. Innenvollmacht . . . . .	166
2. Außenvollmacht . . . . .	167
3. Mitteilung an den Dritten . . . . .	168
4. Aushändigung einer Vollmachtsurkunde . . . . .	169
III. Duldungsvollmacht und Anscheinsvollmacht . . . . .	171
1. Duldungsvollmacht . . . . .	171
2. Anscheinsvollmacht . . . . .	173
IV. Blankettmißbrauch . . . . .	177
1. Das Blankett . . . . .	177
2. Haftung aus dem abredewidrig ausgefüllten Blankett . . . . .	178
a) Haftung gegenüber dem gutgläubigen Erwerber . . . . .	178
b) Haftung gegenüber dem bösgläubigen Erwerber . . . . .	181

*Vierter Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb im Familienrecht*

I. Verwaltungsbeschränkungen im Güterstand der Zugwinngemeinschaft . . . . .	184
1. Rechtsgeschäfte über das Vermögen im ganzen . . . . .	184
2. Haushaltsgegenstände . . . . .	188
II. Güterrechtsregister . . . . .	189
1. Grundsätzliche Regelung . . . . .	189
2. Einfluß der Eintragung auf die Drittirkung des Ehevertrages . . . . .	190
3. Rechtsstellung des redlichen Erwerbers . . . . .	194
4. Haftung aus Rechtsschein . . . . .	195
5. Güterrechtsregister und gutgläubiger Erwerb nach § 892 BGB und § 932 BGB . . . . .	196
6. Bedeutung des Güterrechtsregisters . . . . .	196

*Fünfter Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb kraft Erbscheins*

I. Allgemeine Regelung . . . . .	197
II. Die einzelnen Voraussetzungen des § 2366 BGB . . . . .	198
III. Ergänzung des § 2366 BGB durch § 2367 BGB . . . . .	199
IV. Subjektive Voraussetzungen auf Seiten des Erwerbers . . . . .	201

V. Zusammenspiel des § 2366 BGB mit den §§ 892, 932 BGB . . . . .	204
VI. Vermeintlicher Miterbenanteil als Erbschaftsgegenstand . . . . .	205
VII. Rechtsstellung des wahren Erben . . . . .	206
VIII. Entsprechende Anwendung der §§ 2366, 2367 BGB . . . . .	206
1. Testamentsvollstreckezeugnis . . . . .	206
2. Todeserklärung . . . . .	207

**Zweiter Teil****Gutgläubiger Erwerb im Handelsrecht, im Wertpapierrecht und  
in der Zwangsvollstreckung****Erstes Kapitel: Gutgläubiger Erwerb im Handelsrecht***Erster Abschnitt: Handelsregister*

I. Übersicht . . . . .	209
II. Negative Publizität . . . . .	209
1. Voraussetzungen des § 15 Abs. 1 HGB . . . . .	209
2. Rechtswirkungen des § 15 Abs. 1 HGB . . . . .	212
III. Positive Publizität . . . . .	218
IV. Ausschluß des gutgläubigen Erwerbs . . . . .	223
V. Haftung nach Rechtsscheingrundsätzen . . . . .	225
1. Erweiterung der Haftung . . . . .	225
2. Einschränkung des Haftungsausschlusses . . . . .	226

*Zweiter Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb gemäß § 366 HGB*

I. Gutgläubiger Erwerb einer Sache . . . . .	227
II. Lastenfreier Erwerb . . . . .	231
III. Erwerb eines Pfandrechts . . . . .	231
IV. Gesetzliches Pfandrecht . . . . .	232

*Dritter Abschnitt: Schutz des Erwerbers kraft guten Glaubens an die  
Vertretungsmacht***Zweites Kapitel: Gutgläubiger Erwerb im Wertpapierrecht***Erster Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb und Einwendungsausschluß im  
Wechselrecht*

I. Gutgläubiger Erwerb von Wechseln . . . . .	239
1. Grundzüge . . . . .	239
2. Die einzelnen Voraussetzungen des Art. 16 Abs. 2 WG . . . . .	242
a) Legitimation nach Art. 16 Abs. 1 WG . . . . .	242
b) Abhandenkommen . . . . .	243
c) Redlichkeit des Erwerbers . . . . .	244

II. Einwendungen . . . . .	248
1. Allgemeines . . . . .	248
2. Persönliche Einwendungen . . . . .	249
3. Urkundliche Einwendungen . . . . .	253
4. Gültigkeitseinwendungen . . . . .	254
a) Einwendungen gegenüber dem Partner des Wechselbegebungsvertrages . . . . .	254
b) Einwendungen gegenüber späteren Wechselinhabern . . . . .	255
III. Gutgläubiger Erwerb von Blankowechseln . . . . .	259
IV. Gutgläubiger Erwerb eines Pfandrechts am Wechsel . . . . .	264
1. Bürgerlich-rechtliche Pfandbestellung . . . . .	264
2. Wechselrechtliche Pfandbestellung . . . . .	264
a) Offenes Pfandindossament . . . . .	264
b) Verdecktes Pfandindossament . . . . .	265
<i>Zweiter Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb und Einwendungsausschluß im Scheckrecht</i>	
I. Allgemeine Regelung . . . . .	266
II. Verrechnungsscheck . . . . .	267
III. Scheckkarte . . . . .	270
1. Allgemeine Regelung . . . . .	270
2. Einwendungen der Bank . . . . .	271
a) Pflichtwidrige Verwendung der Scheckkarte . . . . .	271
b) Fälschung von Schecks . . . . .	273
c) Fehlen des Begebungsvertrages . . . . .	274
d) Rechtsstellung des Zweiterwerbers . . . . .	277
<i>Dritter Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb und Einwendungsausschluß im sonstigen Wertpapierrecht</i>	
I. Kaufmännische Orderpapiere . . . . .	278
II. Traditionspapiere . . . . .	280
1. Orderlagerschein . . . . .	280
2. Ladeschein und Konnossement . . . . .	286
3. Inhaberpapiere . . . . .	286
III. Rektapapiere . . . . .	287
<i>Drittes Kapitel: Gutgläubiger Erwerb in der Zwangsvollstreckung</i>	
<i>Erster Abschnitt: Zwangsvollstreckung zur Erwirkung von Handlungen . . . . .</i>	290
<i>Zweiter Abschnitt: Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen in bewegliche Sachen . . . . .</i>	293
Sachregister . . . . .	297